



MIHG aktuell

MASCHINEN-, INSTANDSETZUNGS- UND HANDELS GmbH



GOLD UND SILBER FÜR KRONE

Hohe Auszeichnungen durch die DLG

Seite 4

DIE NEUE SERIE MF 5400

Mehr Leistung, neue Merkmale, größere Auswahl

Seite 7

JOSKIN UND MIHG

Eine zuverlässige Partnerschaft

Seite 10

IHRE NEUE FREIHEIT

VMS - Das automatische Melksystem
von DeLaval

Seite 11

NEU!

Die Revolution bei
selbstfahrenden
Futtermischwagen

R.M.H. MIXELLENT





Messeindrücke

SEHR VEREHRTE KUNDEN!

das Jahr neigt sich dem Ende zu und da macht sich doch jeder seine Gedanken und zieht für sich seine eigene kleine Bilanz.

Dabei, so zeigt es sich oft, sind die Ansichten differenziert. Für den einen war es ein gutes Jahr, sowohl privat als auch beruflich, der andere hatte hier und da Probleme.

Auch der Landmaschinenhandel zieht Bilanz. Schlagworte wie „Weltmarkt ist in Bewegung“ oder „Branche im Aufwind“ zeigen derzeit ganz intensiv, sowohl die Landwirtschaft als auch die Landtechnik gehören zu den Schlüsselbranchen dieser Welt. Diesem doch neuen Ruf gilt es zu folgen. Der Landwirt ist nicht nur verantwortlich für die Rohstoffproduktion von „Food und Feed“, jetzt auch im Brennpunkt „Fuel“, also alles, was in Verbindung mit Öl, Gas und Kraftstoff steht.

Neue Strategien und Verkaufstechniken sind gefragt. Die Landtechnikbranche stellt sich darauf ein, wer es versäumt, hat es dann sicher schwer.

In unseren vergangenen Heften „MIHG aktuell“ des Jahres 2007 haben wir stets aktuelle Themen unserer Lieferanten aufgezeigt sowie über Aktivitäten der MIHG berichtet. Das soll auch weiterhin so bleiben.

Ein wichtiges Ereignis im Herbst war der 20. Oktober, der 70. Geburtstag des Firmengründers Hans Schünemann. Gemeinsam mit ca. 300 Kunden, Kollegen, Herstellern und Freunden wurde der Tag feierlich begangen, am Abend wurde im privaten Kreis gefeiert.



Höhepunkt im Herbst war die Agritechnica vom 13. bis 17. November in Hannover, wieder einmal eine Messe der Superlative, und das weltweit gesehen.

Die Ausstellungsfläche hat sich erweitert, es kamen nahezu 40 % mehr Aussteller und wieder im Vergleich zur letzten Messe mehr Besucher. Für uns war es erstmals ein Versuch mit der MIHG Trading, unserem Gebrauchtmaschinenhandel, auf einem Infostand präsent zu sein. In 2 Jahren, so haben wir es uns fest vorgenommen, sind wir wieder mit dabei, dann vielleicht mit anderen Ideen. Ein Großteil unseres Verkaufsteams war während der ganzen Zeit auf der Messe in Hannover. Beeindruckt waren wir schon vom neuen 510 PS Big M und dem neuen 19 m Schwader von Krone. Der Stand von AGCO, und hier besonders der MF Stand, war gut aufgestellt, der neue Futtermischwagen von RMH sah gut aus, Spearhead hatte zwei Silbermedaillen gewonnen, der neue Tiger des Jahrganges 08 wurde von der Firma HORSCH ausgestellt. Unsere Lieferanten präsentierten sich durchweg auf hohem Niveau.

Als Nachlese von dieser Messe bleiben somit nicht nur interessante Eindrücke, sondern was besonders wichtig ist, handfeste Anbahnungen und reelle Aufträge.

Somit sehen wir im Verkauf dem Endspurt für 2007 und dem Jahreswechsel mit Optimismus entgegen.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage und den Jahreswechsel wünsche ich unseren Kunden und deren Familien ruhige und besinnliche Feiertage und freue mich heute schon auf das kommende Jahr 2008.

Herzlichst Nando Schünemann



EIN HERZLICHES DANKE!

Anlässlich meines 70. Jubiläums hatten wir unsere Maschinenhalle in eine Feierhalle umgestaltet. 300 Gäste waren gekommen, um zu gratulieren. Ich möchte mich für die Glückwünsche, die vielen Blumen und für die Präsente auch im Namen meiner Frau sehr herzlich bedanken. Ich fühle mich sehr geehrt durch die lobenden Worte von Herrn Rainer Tietböhl, Präsident des Bauernverbandes M-V, von Herrn Dr. Bernhard Krone, Geschäftsführer Bernhard Krone Holding GmbH & Co. KG, Michael Horsch, Geschäftsführer Horsch Maschinen GmbH und Christian Forster, Verkaufsdirektor MF Deutschland.

Gleichzeitig habe ich bis auf „Restarbeiten“ meine 50-jährige aktive Laufbahn beendet. Mein Sohn und Geschäftsnachfolger Nando Schönemann hat eine kurze Aufzeichnung meiner wichtigsten Lebens-etappen in seiner Laudatio treffend nachvollzogen. Ohne Schwermut werde ich mit meiner Frau in unserer großen Familie die Zeit nach der Berufslaufbahn aktiv verbringen. Wie ich meinen Gästen am 20. Oktober gesagt habe:

„Ich höre auf und bleibe am Ball!“
Wir wünschen all unseren Kunden und Partnern gute Gesundheit und für die bevorstehenden Feiertage frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Mit besten Grüßen Hans Schönemann





Hohe Auszeichnungen durch die DLG

GOLD UND SILBER FÜR KRONE

NEUHEIT
INNOVATION



NEUHEIT
INNOVATION



Gold für Krone Rundballenpresse, Silber für Krone –Mähbalkensicherung

Für die neue Rundballenpressen-Baureihe Comprima sowie für das innovative Comprima-Fördersystem Novogrip ist Krone von der DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) mit einer Gold-Medaille ausgezeichnet worden.

Damit prämierte die Agritechnica-Neuheitenkommission insbesondere das innovative Konzept der Festkammerpresse mit semivariabler Ballenkammer. Denn die neue Krone Comprima F 155 kann Ballen mit Durchmessern von 1,25 m bis 1,5 m pressen, obwohl sie vom Funktionsprinzip zu den Festkammerpressen gehört.

Ebenfalls eine bahnbrechende Innovation ist das neue Krone Novogrip-System. Novogrip steht für eine weltweit einzigartige Kombination von Gewebegurten und Querstäben als Dreh- und Verdichtungsorgan. Durch diese Verbindung bietet die Comprima die Summe der Vorteile von Stabketten- und Riementechnik.

Die Ballenformeinrichtung der Comprima F 155 ist als Festkammerpresse in der ersten Ballenformphase (bis 1,25 m) auf Umlenkrollen in ihrer »Umlaufbahn« ortsfest fixiert (Festkammerprinzip).

Werden größere Ballen gewünscht, kann der Stabförderer, vom Erntegut getrieben, von den Umlenkrollen abheben, bis der gewünschte voreingestellte Ballendurchmesser erreicht ist.



Die Comprima F 155 bietet ab sofort Krone auch in der CombiPack-Version an.

Während der Abhebe-Phase ist keine vollständige Gehäusewandführung für den Ballen mehr erforderlich. Eine Spannschwinge senkt sich gegen Federdruck ab und gibt dabei dem Stabförderer mehr Weg für größere Ballendurchmesser.

Durch ein federbelastetes und teleskopierbares Anschlaggestänge an der linken und rechten Ballenkammerseite wird der Abhebeweg des Förderers begrenzt. Damit wird auch die Spannschwinge in ihrem Schwenkweg eingeschränkt. In den Anschlaggestängen sind verschiedene Bohrungen in festgelegten Abständen angebracht. Mit Hilfe von Bolzen kann der Schiebeweg des Anschlaggestänges eingestellt und begrenzt werden. Jetzt beginnt die eigentliche Verdichtung des Ballens nach dem Festkammerprinzip, bis die gewünschte Ballenfestigkeit erreicht ist. Der Ballendurchmesser kann in 5-cm-Schritten durch Umstecken der Bolzen werkzeuglos verändert werden.

Durch diese völlig neue Bauart der Rundballenpresse ist es nun erstmals möglich, mit einer Festkammerpresse Rundballen mit verschiedenen Durchmessern zu produzieren.

So ist es Krone als weltweit erstem Hersteller gelungen, die Vorteile des kostengünstigen und einfach aufgebauten Festkammerprinzips mit dem Vario-System zu kombinieren.

So ist es Krone als weltweit erstem Hersteller gelungen, die Vorteile des kostengünstigen und einfach aufgebauten Festkammerprinzips mit dem Vario-System zu kombinieren.



KRONE MIT ZWEI NEUHEITEN AUF DER AGRITECHNICA



Spelle/Hannover, im November 2007 – Gleich zwei Neuheiten präsentiert Krone auf der Agritechnica 2007: Den 6-Kreiselschwader Swadro 2000 und den neuen Big M 500. »Mit diesen beiden Maschinen wollen wir zeigen, welche Erntetechnik in nur wenigen Jahren aktuell sein wird«, erläutert Krone Geschäftsführer Dr. Josef Horstmann. „Krone war und ist seit mehr als einem Jahrzehnt ganz klar richtungsweisend, wenn es um Innovationen für die Grundfütterernte geht. So liegt es nur auf der Hand, dass wir genau 10 Jahre nach der Agritechnica-Vorstellung unseres ersten Big M schon heute präsentieren, was die technische Zukunft bringen wird“, erläutert Horstmann weiter, der bei Krone verantwortlich für Konstruktion und Entwicklung ist.

Der Hochleistungs-Mähaufbereiter Big M 500

Der Big M 500 besticht durch eine Arbeitsbreite von 13,20 m; das vordere Mähwerk verfügt über 5,30 m Arbeitsbreite, die beiden hinteren über je 4,40 m. Angetrieben werden die Mähwerke, die allesamt mit den DLG-prämierten SafeCut-Mähholmen bestückt sind, über Gelenkwellen und Getriebe. Das Frontmähwerk ist zweigeteilt, für den Transport werden die Hälften seitlich hochgeschwenkt. Der Big M 500 ist mit einem 510 PS-starken Motor aus-

gerüstet, der längs in die Maschine eingebaut wird. Ebenso wie beim kleinen Bruder Big M II funktioniert der Fahrtrieb über vier hydrostatische Radantriebe. Auch sonst zeigt der Big M 500 zahlreiche Spezifikationen, die sich inzwischen über ein Jahrzehnt im Big M I und Big M II bewährt haben.

Der 6-Kreiselschwader Swadro 2000

Mit Arbeitsbreiten von 10 bis nahezu 19 Metern überzeugt der neue gezogene 6-Kreiselschwader durch eine einzigartige Schlagkraft. Die Schwadablagebreite reicht von 1,8 bis 3,0 Metern. Der Kreiseldurchmesser beträgt 3,3 Meter. Die Transportbreite liegt bei 3 Metern, die Transporthöhe bei max. 3,99 m, wobei die Zinken nicht abgeklappt werden müssen. Die Arbeitshöhe kann bequem vom Traktorsitz aus eingestellt werden. Für den Einsatz des 6-Kreiselschwaders empfiehlt Krone Traktoren ab 130 PS. Wie auch alle anderen Krone Schwader ist der 6-Kreiselschwader mit einem neuen, geschlossenen und komplett wartungsfreien Kurvenbahngehäuse mit speziell gehärteter Kurvenbahn »DuraMax« ausgerüstet. Die Zinkenarme sind kugelgelagert und müssen deshalb auch nicht abgeschmiert werden. Somit ist auch der neue Krone-Großschwader besonders wartungsfreundlich.

BEEINDRUCKENDE LEISTUNG des neuen Rotormähdreschers



MASSEY FERGUSON



Sechs 459-PS-Mähdrescher der neuen Modellreihe MF 9895 wurden in dieser Erntesaison in Europa mit ausgezeichneten Ergebnissen getestet. Der bewährte Rotormähdrescher bietet Landwirten ein alternatives Dreschprinzip – schonender Ausdrusch bei großen Arbeitsbreiten und höchste Qualität des Ernteguts – was besonders bei Mais und Großfrüchten wie Erbsen, Bohnen und Soja sehr wichtig ist.

Einer der Landwirte, auf deren Felder die Maschine getestet wurde, war Bent Henningsen aus Toftlund in Süddänemark. Hier zeigte der MF 9895 seine beeindruckende Leistung bei der Ernte von Grassamen. „Seit 30 Jahren baue ich Grassamen an“, erzählt Bent. „Gras ist schwer zu ernten, aber der neue Rotormähdrescher hatte damit keine Probleme, er arbeitet schnell und mit ausgezeichnetem Ergebnis.“

Jacob Johnsen, Teamleiter des Mähdrescher-Demoteams von MF, der am Testprogramm des MF 9895 intensiv mitarbeitet hat, fügt hinzu:

„Die Maschine war mit einem PowerFlow-Schneidwerk von 9,12 m Breite ausgestattet und hat eine erstaunliche Leistung mit sehr geringem Verlust erbracht.“

„Wir haben mit der neuesten Technologie einen Rotormähdrescher entwickelt, der neue Maßstäbe in der Geschichte der Erntetechnik setzt“, sagt Adam Sherriff, MF General-Product-Marketing-Manager, Erntetechnik. „Die neue Maschine bietet ein Höchstmaß an Leistung und Bedienkomfort sowie eine Vielzahl

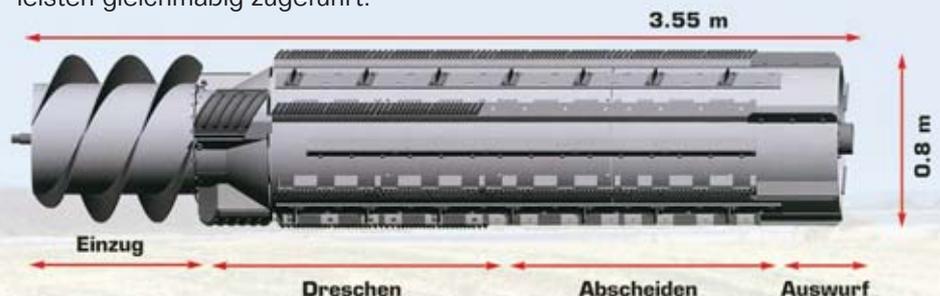
fortschrittlicher Funktionen, darunter den größten Rotor der Branche sowie das einzigartige PowerFlow-Schneidwerk und die serienmäßige Ertragsüberwachung.“

Massiver Rotor

Der massive Rotor ist mit einem Durchmesser von 80 cm und einer Länge von 3,55 m der größte Einzelrotor auf dem Markt.

Der hydrostatische Antrieb des Rotors sorgt unter jeder Belastung für eine konstante Drehzahl, für perfekten Drusch und vollständige Abscheidung. Der Rotor kann aus der Kabine reversiert werden, um eventuelle Blockierungen schnell zu beseitigen. Dies gewährleistet beste Druschqualität. Das 3-Gang-Getriebe des Rotors sorgt für maximales Drehmoment bei jeder Drehzahl.

Der Rotor besteht aus vier Hauptsegmenten: Einzug, Dreschen, Abscheiden und Auswurf. Das Getreide wird dem Rotor durch die Zuführtrommel mit gebogenen Zentrierleisten gleichmäßig zugeführt.



Die 360-Grad-Zuführung garantiert unter allen Bedingungen konstanten Materialfluss in den Rotor und sorgt so für optimale Leistung bei minimalem Kraftbedarf und Kraftstoffverbrauch.

Der Dreschkorb enthält neun austauschbare konkave Module mit einer Gesamtfläche von 1,75 m².

Bei einem Rotor dieser Größe ist keine Zentrierleiste erforderlich, die zusätzlich Kraftstoff verbraucht. Das Stroh kann zum Pressen direkt abgelegt oder in den Häcksler geleitet werden.

Großer Korntank und rasche Entleerung

Der große Korntank mit einem Fassungsvermögen von 12.300 l bedeutet weniger häufiges Entleeren und somit mehr Zeitersparnis beim Ernten. Das marktführende Direct High Volume (DHV)-System ermöglicht eine extrem hohe Entleerungsrate von 158 l/s. Der riesige Korntank ist in nur einer Minute und 20 Sekunden entleert. Durch die große Ausladung der 7,4 m langen Schnecke wird eine Entleerungshöhe von 4,34 m erreicht, die das Entleeren bei der Arbeit mit breiten Schneidwerken und hohen Überladewagen erleichtert.

PowerFlow-Hochleistungsschneidwerke

Das serienmäßige PowerFlow-Hochleistungsschneidwerk liefert nachweislich bis zu 15 % mehr Leistung bei stehendem Getreide und wird in Breiten bis 9,12 m erhältlich sein.

Precision Farming

Mit dem neuen GTA 2-Terminal können die Einstellungen und der Ertrag von einem zentralen Standort aus überwacht werden; dies erhöht die Leistung und die Benutzerfreundlichkeit. Auch die automatische Auto-Guide-Lenkung wird erhältlich sein. Damit kann der Mähdrescher präzise automatisch gesteuert werden.

Fazit

Hohe Leistung, geringe Betriebskosten, mehr Hektar in weniger Zeit!

**Mehr Leistung,
neue Merkmale,
größere Auswahl**



DIE NEUE SERIE MF 5400

Die erfolgreiche Baureihe MF 5400 wird durch zwei brandneue Modelle mit 4- bzw. 6-Zylindern erweitert: MF 5475 und MF 5480. Beide haben 145 PS bei 2000 U/min und verfügen serienmäßig über das hervorragend Dyna-4-Getriebe. Der MF 5475 wird von einem Sechszylindermotor mit 6,6 Litern Hubraum angetrieben, während im MF 5480 ein neuer 4,9-l-Vierzylinder arbeitet.

Eine neue Baureihe

Die anhaltende Beliebtheit der Serie MF 5400 konnte durch die Einführung einer Reihe von Verbesserungen weiter gesteigert werden. Die Schlepper verfügen jetzt über eine höhere Leistung und neben einem zeitgemäßen Design über viele technische Merkmale der Großtraktoren. Die bewährte einfache Bedienung, die Zuverlässigkeit und die Wartungsfreundlichkeit der Serie MF 5400 wurden selbstverständlich beibehalten. Die beiden neuen Modelle mit max. 145 PS sind die Alternative, wenn Sie einen kompakten Traktor mit hoher Leistung und einfacher Bedienung suchen.

Ein wahres Multitalent

Modernste Hochleistungsmotoren sorgen über einen großen Drehzahlbereich für enorme Zugkraft bei erstaunlicher Wirtschaftlichkeit. Das hervorragende Dyna-4-Getriebe mit 16/16 Gängen sorgt für eine effiziente Kraftstoffübertragung bei einfachster Bedienung. Mit dem links angeordneten Power-Control-Hebel wählen Sie die Fahrtrichtung, schalten die Laststufen und können sogar auskuppeln. Ein bislang unerreichter Komfort mit viel Raum, einer leisen Kabine, erstklassiger Rundumsicht sowie Hochleistungsheizung und -lüftung schafft eine Arbeitsumgebung, in der sich jeder Fahrer wohlfühlt.

Vielseitige Ausstattung

Neues Design

mit klarer, moderner Linienführung

Die neue einteilige Motorhaube erlaubt den schnellen und einfachen Zugang bei der regelmäßigen Wartung des Luftfilters und der Kühler.

Tier IIIa-Motoren

der neuesten Generation

Emissionsarme, sparsame Motoren bieten mehr Leistung und ein kräftigeres Drehmoment bei geringem Kraftstoffverbrauch.

Neue Motorcharakteristik

Größere Zugkraft und höhere Leistung reduzieren die Zeit für Feld- und Transportarbeiten.

Das hervorragende Dyna-4-Getriebe ist ab sofort serienmäßig

Einfache Bedienung mit vier Gruppen und je vier Lastschaltstufen über einen Schalthebel.

Neue Vorderachsaufhängung und auf Wunsch integriertes Fronthubwerk (ILS) bei MF 5465/75

Für noch mehr Kraft und höchste Wendigkeit.

Neues schwenkbares Kühlpaket bei MF 5465/75

Für einfachere Wartung.

Sie haben die Wahl

Mit der neuen Serie MF 5400 steht Ihnen eine Vielzahl an Leistungs- und Ausstattungsvarianten zur Auswahl. Passen Sie Ihren neuen Schlepper an Ihre Bedürfnisse an! Zusammen mit der Glasdach-Ausführung haben Sie den perfekten Frontladerschlepper. Die ab Werk erhältliche schlanke Frontladerkonsole erlaubt zusammen mit den Frontladern der Baureihe 900 uneingeschränkt gute Rundumsicht.



MASSEY FERGUSON

Baureihe Modell	Zylinder	Leistung PS Nenn.*	Leistung PS max.*	Transport-Boost*
MF 5460	4	115	125	135
MF 5465	6	120	130	140
MF 5470	4	125	135	145
MF 5475	6	135	145	155
MF 5480	4	135	145	155

*PS-Angaben - ISO 14396

DIE REVOLUTION: R.M.H. MIXELLEMENT

Weltweit erster, komplett computergesteuerter, selbstfahrender und selbstentladender Futtermischwagen mit zwei vertikalen Mischschnecken, 14, 16 und 18 m³

NEU!

Optimale Futterqualität

Durch Verwendung von variablen Geschwindigkeiten an der Fräse und an den Mischschnecken.

Die Maschine zerstört die Struktur des Futters nicht, die Länge von Heu und Strohanteilen wird exakt entsprechend den Wünschen des Landwirts durch Verwendung eines automatischen Gegenmesse-Systems gesteuert.

Weniger Verschwendung

Dank der computergesteuerten, variablen Geschwindigkeit der Fräse kann der MIXELLEMENT exakt entsprechend den Eigenschaften der spezifischen Futterkomponenten programmiert werden, um damit eine exakte Zudosierung der wertvollen Futterkomponenten je Mischung zu erreichen. Das automatisierte Komponenten-Management des MIXELLEMENT, bei dem Fräse und Elevator mit dem Wiegesystem und dem programmierten, spezifischen Gewicht der Komponenten in Verbindung stehen, ermöglicht die Genauigkeit der Mischung zu erhöhen, die Verschwendung von teuren Futterkomponenten zu verhindern und damit Futterkosten zu senken.

Höhere Milchleistung - bessere Herdengesundheit

Die erhöhte Mischungsgenauigkeit, die durch das automatisierte Komponenten-Management erreicht wird, bewirkt außerdem eine höhere Milchleistung bei ebenfalls verbesserter Milchqualität sowie eine deutliche Steigerung der Herdengesundheit. Dies alles wird erreicht durch präzise, ernährungsphysiologisch korrekte Futtermischungen.

Gleichmäßiger und schneller Futteraustrag

Durch neu konstruierte, verbesserte Mischschnecken, die entgegen dem Uhrzeigersinn rotieren (bisher im Uhrzeigersinn), und einer breiteren Auslasstür sowie einer während des Austragens verstellbaren Drehgeschwindigkeit der Mischschnecken, wird ein wesentlich verbesserter Austrag in Fahrtrichtung links auf der Fahrerseite erreicht.

Zuverlässige und vollständige Entleerung des Behälters

Zur vollständigen, schnellen Entleerung erhöht sich die Umdrehungszahl der Mischschnecken automatisch auf 50 U/min (bisher 40 U/min).

Energie-Effizient

Wesentlich geringerer Kraftstoffverbrauch pro Arbeitsstunde bzw. pro Tonne Futter durch ständige Arbeit im optimalen Drehzahlbereich des Motors sowie Betrieb des hydraulischen Systems nur bei tatsächlichem Bedarf.

Die Motorleistung wird computergesteuert, dem Fräsen, Mischen oder Fahren, je nach Priorität, zugeordnet.

Außergewöhnlich hohe Zuverlässigkeit, kombiniert mit niedrigen Wartungskosten

Die automatische Steuerung des Fahrzeug-Antriebes und des Hydrauliksystems ermöglicht es, den Motor bei 1700 U/min zu halten (statt bisher 2200/min).

Dies wirkt sich verschleißmindernd auf Motor und Pumpen aus und verlängert die Lebensdauer aller Aggregate. Die Steuerung des Hydrauliksystems lässt nur dann einen Ölfluss zu, wenn er wirklich benötigt wird (load sensing). Das Kühlsystem ist computergesteuert, um die optimale Motor- und Hydrauliköltemperatur schnell zu erreichen und zu halten. Die zentrale Steuerung verhindert generell, dass der Benutzer die Maschine überlasten kann. Alle Bauelemente werden einer





speziellen Qualitätsprüfung unterzogen. Die Hauptkomponenten der Maschine werden von bekannten Herstellern, wie Deutz (Motoren), Sauer Danfoss (Hydraulik) und Dana (Achsen und Bremssysteme), bezogen.

Extrem lange Haltbarkeit

Von R.M.H. traditionell und auch zukünftig als Option.

Zeitersparnis: Kürzere Befüll- und Mischzeiten

Reduzierte Befüllzeit durch eine neue Fräsarmkonstruktion mit breiterem Elevator (650 mm statt 500 mm bisher). Fräs- und Transportgeschwindigkeit werden automatisch an die jeweiligen Futterkomponenten angepasst. Gleichzeitig erfolgt ebenfalls eine automatische Anpassung der Drehungszahl der Mischschnecken von 1-50 U/min in Abhängigkeit von den Futterkomponenten.

Zeitersparnis: Hervorragende Manövrierfähigkeit

Drei zusätzliche Eigenschaften helfen, den Fütterungsaufwand insgesamt deutlich zu reduzieren.

Es stehen 3 Möglichkeiten der Lenkung zur Verfügung:

Hundegang-, Rundganglenkung

Dies garantiert eine sichere und hohe Beweglichkeit auf engstem Raum.

Die Maschine ist für die Anwendung in engen und niedrigen Ställen konzipiert.

Maschinenbreite: 2,25 m

Räder außen: 2,00 m

Bodenfreiheit: 0,33 m

Maschinenhöhe: 2,50 m

Diese Voraussetzungen ermöglichen den Futteraustrag auf engen Futtertischen, ohne über das Futter zu fahren. Für die Straßenfahrt wird der MIXELLENT auf Vorderradlenkung geschaltet. Bei ungenügender Befestigung (Schnee und Glätte), steht wahlweise ein Allradantrieb zur Verfügung.

Automatischer Hof- und Straßenmodus

Um den Arbeitseinsatz zu optimieren und die Lebenszeit der Maschine zu maximieren, können die Fahrgeschwindigkeiten für bestimmte Bedingungen programmiert werden, z. B. auch für die Fahrt bergab. Im Hofmodus kann der Anwender alle Funktionen bedienen und bis 20 km/h schnell fahren. Im Straßenmodus läuft die Maschine mit Tempomat, nur mit Vorderradlenkung bis 40 km/h schnell.

Füttern auf große Distanzen

Die Maschine kann an einem Ort befüllt und anschließend mit laufenden Mischschnecken, ohne dabei das Futter zu sehr zu schneiden, zu einem weit entfernten anderen Ort fahren, um das Futter zu verteilen.

Die Mischschnecken werden in diesem Fall automatisch je nach Fahrgeschwindigkeit in der Drehzahl reduziert.

Bedienungssicher: Vor Beschädigung geschützt

Die Computerüberwachung verhindert eine Überlastung der Maschine aufgrund von kostspieligen Fehlbedienungen oder von unerfahrenen, müden oder unachtsamen Fahrern.

Optimale Bedienerübersicht

Neben der hervorragenden Übersicht für den Fahrer ist die Hebeeinrichtung für die Kabine (wesentlich bessere Sicht auf die rechte Seite) von besonderem Vorteil.

Ergonomisch und komfortabel

Die Kabine ist für lange Arbeitseinsätze konzipiert, gleichzeitig wird verhindert, dass sich Staub und Schmutz an der Windschutzscheibe ablagern.

Eine hydraulische Federung vorne und hinten garantiert in jeder Situation, ob beladen oder entladen, höchsten Fahrkomfort.



JOSKIN



&



MIHG

EINE ZUVERLÄSSIGE PARTNERSCHAFT!

www.joskin.com



Joskin Vargo...

eine weiterentwickelte Modularität! 4 Geräte für ein Fahrgestell, das ist das CARGO Prinzip. Informieren Sie sich über die Vielzahl der Möglichkeiten; Sie werden begeistert sein!

Neues Muldendesign für mehr Zuladung!

Die neue Generation von JOSKIN landwirtschaftlichen Muldenkippern entzückt durch ihr neues Herstellungs-konzept. Ein reduziertes Gewicht für mehr Nutzlast.

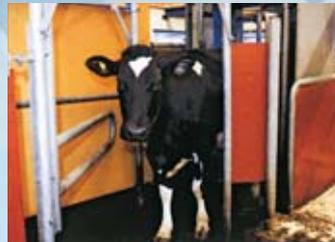
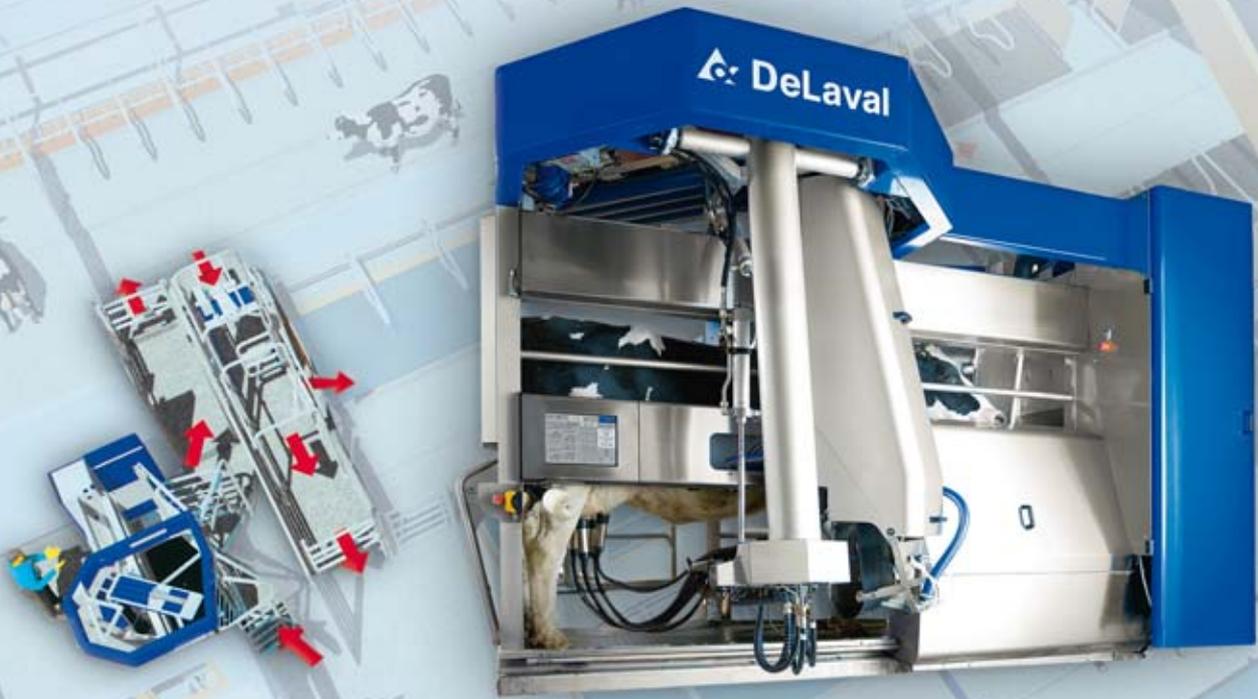


Für einen sorglosen Transport Ihres Viehs!

JOSKIN BETIMAX, ein ebenerdiger absenkbarer Viehtransporter, der durch seine einzigartigen Eigenschaften Komfort und Robustheit vereint (vollständige Feuerverzinkung, Kunstharz als Bodenbelag, zweiteilige Tür, die sich auf der ganzen Breite öffnet, ...)!

IHRE NEUE FREIHEIT

VMS – das automatische Melksystem von DeLaval



**Wie werde ich
meine Kühe melken –
heute, morgen und
in 5 Jahren?**

Diese Frage stellen sich Millionen Menschen. Wenn Sie mit DeLaval arbeiten, haben Sie Ihre Zukunft besser im Griff.

Als einziger Anbieter verfügen wir über alle Systeme und Alternativen, die für Sie und Ihre Kühe in Frage kommen könnten. VMS, das System für freiwilliges Melken, ist nur eine unserer Optionen.

DeLaval VMS wurde mit der Zielsetzung entwickelt, Milch mit höchster Qualität zu produzieren – die Aspekte des Menschen, der Tiere, der Hygiene und der Arbeitsproduktivität wurden dabei weitestgehend berücksichtigt.

Dieses System steigert die Produktivität in der Milcherzeugung, während es gleichzeitig Ihre Lebensqualität verbessert.

 **DeLaval**

DIE AKTUELLEN MIHG-ANGEBOTE



MF 7245 Activa, Bj. 2005,
Vorführer, SW 6,00 m,
255 PS, 450 Bh



MF 7270 Beta, Bj. 2005,
Vorführer, SW 6,60 m,
305 PS, 470 Bh



MF 42, Bj. 1997,
SW 6,70 m Powerflow,
300 PS, 1965 Eh



MF 38, Bj. 1997,
SW 6,10 m Powerflow,
2300 Bh, 275 PS



Same 265, Bj. 1996,
260 PS, 7450 Bh



MF 8240, Bj. 1999,
170 PS, 4650 Bh



Deutz Agrottron, Bj. 1999,
8451 Bh, 260 PS



Case MXM 155, Bj. 2003,
155 PS, 2900 Bh



Krone BIG M I, Bj. 1999,
SF-Mäher, 300 PS, repariert



Krone RP 1250, Bj. 2002,
ca. 25.000 Ballen



Krone VP1800 MC, Bj. 2004
ca. 35.000 Ballen



Sgariboldi 3013, Bj. 2001,
13 m³, 125 PS, 8.955 Bh



MF 720, Bj. 1999,
8-Schar-Beetpflug,
ca. 150 ha



Pronto 6AS, Bj. 2002,
AB 6,0 m



Kotte VT 12000,
Bj. 1993, Tandemachse,



Spearhead 450, Bj. 1996,
AB 4,5 m, instand gesetzt

RUFEN SIE UNS AN!

Angebote gelten vorbehaltlich
des Lagerabverkaufes - Stand 30.11.2007

MIHG Trading GmbH

Am Dorfteich 4 · 18196 Petschow

Ihr Ansprechpartner: Volker Pietzsch

Tel. 038204 - 60725 · Handy 0151 - 12738284

e-mail: vpietzsch@mihg.de · www.mihg.de

Impressum:

Herausgeber: MIHG Petschow, Am Dorfteich 4, 18196 Petschow, www.mihg.de

Redaktion: Wenke Kapellusch

Herstellung: Druckerei Hahn GmbH, Steinbecker Weg 1c,

18119 Rostock-Elmenhorst, www.druckerei-hahn.de